

Protokoll

Arbeitskreis Recht und Steuern (AK)

Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK)

Datum: 6. März 2018
Ort: Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer
Konferenzraum
Václavské nám. 40
110 00 Praha 1
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr
Teilnehmer: Herr Mgr. Peter Hrbik, Herr Dr. Stephan Heidenhain, Herr Arthur Braun, M.A., Frau JUDr. Lucie Kalašová, LL.M., Herr Alexander Sloboda, Herr Quintus Vosman, Frau JUDr. Alice Kubová Bártková, M.E.S., Herr Jan Holeček, Herr JUDr. Mojmír Ježek, Ph.D.

1. Tagesordnungspunkt

Begrüßung der Anwesenden

Herr Hrbik begrüßte die Teilnehmer der AK-Sitzung und entschuldigte Frau Klikar, die leider wegen Krankheit nicht anwesend sein konnte.

2. Tagesordnungspunkt

Kurzerörterung und Zustimmung zum Protokoll der letzten Sitzung vom 26.09.2017

Das Protokoll der letzten Sitzung des AK Recht & Steuern wurde einstimmig angenommen.

3. Tagesordnungspunkt

Zustimmung zur Agenda der Sitzung, Ergänzungswünsche

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

4. Tagesordnungspunkt

Aktuelle Themen im Recht

- a) **GDPR – bereits Ende Mai 2018 relevant!**

Frau Kalašová stellte in ihrem Vortrag ausgewählte Themen des „GDPR“ vor, die in der Praxis am meisten Probleme machen.

b) MiLoG in DE, FR, A – aktuelle Erfahrungen

Herr Hrbik informierte die Teilnehmer des AK darüber, dass es in Deutschland einen aktuellen Fall betreffend MiLoG gibt. Obwohl es jetzt zu diesem Fall auch in den Medien diverse Artikel gibt, in denen er als ein Präzedenzfall angesehen und vor einer Welle von ähnlichen Klagen warnt, warnten die Teilnehmer des AK vor allzu großer Euphorie, da dieser Fall sehr spezifisch ist. Dazu ergänzte Herr Hrbik zudem, dass die Transportbranche höchstwahrscheinlich ohnehin aus der Entsende-Richtlinie herausgenommen wird.

c) Das Transparenzregister und seine Auswirkungen

Herr Ježek stellte das tschechische Transparenzregister vor. Das Transparenzregister wurde gemäß der einschlägigen europäischen Richtlinie in das tschechische Recht mit Wirkung ab dem 1. Januar 2018 eingeführt und zwar durch zwei Gesetze: – einmal durch das Gesetz über öffentliche Register sowie durch das Geldwäschegesetz. Hinweis: Obwohl es sich um ein öffentliches Register handelt, ist das Transparenzregister (<https://issm.justice.cz/>) kein öffentlich zugängliches Informationssystem.

Herr Braun teilte den Teilnehmern des AK seine aktuelle Erfahrung mit, dass die Gerichte in Prag und Brünn verschiedene Anforderungen an die Antragsanlagen haben. Herr Ježek ergänzte dazu, dass es wahrscheinlich noch ein paar Monate dauern wird, bis es sich eine verlässliche Praxis bei den Gerichten entwickeln wird.

Allgemein lässt sich jedoch sagen, dass das tschechische Gesetz (im Vergleich mit der Regulierung in der Slowakei, wo es sehr streng gehandhabt wird – man muss z.B. stets Originale vorlegen, es drohen hohe Sanktionen, usw.) sehr liberal ist, da in Tschechien zumindest derzeit nicht einmal Sanktionen vorgesehen sind.

Ansonsten wurden keine weiteren aktuellen Rechtsthemen diskutiert.

5. Tagesordnungspunkt

Aktuelle Themen im Steuerrecht

a) Richtlinie ATAD und weitere Neuigkeiten im Steuerrecht

Herr Holeček sprach über neue europäische Richtlinie ATAD – *The Anti-Tax Avoidance Directive*, die drei Punkte der OECD – BEPS (*Base Erosion and Profit Shifting*) Initiative weiterentwickelt: 1. Hybride Gestaltungen, 2. Hinzurechnungsbesteuerung, 3. Regelung über die Zinsen + Allgemeine Missbrauchsvermeidungsvorschrift und Exit Taxation. Dabei handelt es sich um eine *de minimis* Richtlinie, die die Mindeststandards festlegt, und die Mitgliedstaaten bis zum Ende 2018 ins national Recht umsetzen sollen. Hinweis: Die Novelle des tschechischen Körperschaftsgesetzes wurde bereits vorbereitet und für Anmerkungen vorgelegt.

Weiter beschrieb Herr Holeček die in diesem Zusammenhang zu erwartenden Änderungen.

Ansonsten wurden keine weiteren aktuellen steuerrechtlichen Themen diskutiert.

6. Tagesordnungspunkt

Interne Angelegenheiten

a) 2. Themennewsletter Recht & Steuern

Herr Hrbik bedankte sich bei allen Beitragsautoren für ihre Texte und informierte die Teilnehmer des AK über den aktuellen Stand.

b) Doing Business Tschechische Republik

Herr Hrbik machte die Teilnehmer des AK auch auf die neue Broschüre „*Doing Business Tschechische Republik*“ aufmerksam, die im Falle von Interesse zur Verfügung steht.

c) Veranstaltungen

Es wurden keine aktuellen Veranstaltungen vorgestellt

7. Tagesordnungspunkt

Sonstiges

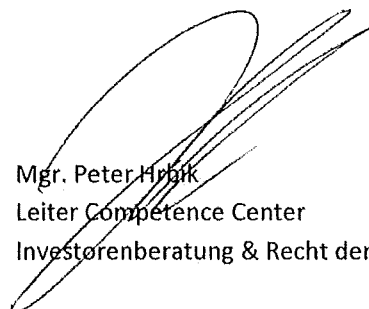
Zum Schluss einigten sich die Teilnehmer des AK auf den nächsten Termin des Arbeitskreises, welcher **am 12. Juni 2017 um 16 Uhr** stattfinden wird.

Abschließend verabschiedete Herr Hrbik die Teilnehmer des AK und beendete die Sitzung.

Prag, den 06.03.2017



Dr. Alena Křikar
Vorsitzende des AK Recht & Steuern
der DTIHK



Mgr. Peter Hrbik
Leiter Competence Center
Investorenberatung & Recht der DTIHK